

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1907

574 (10.12.1907) Mittagausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und gelesechte Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern 'Karlsruher Unterhaltungsblatt', monatlich 2 Nummern 'Kurier', Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahrplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Tägliche 12 bis 40 Seiten. Weitauströste Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von G. Thiergarten.

Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Teil: Albert Herzog, für den Anzeigen-Teil: H. Hinderbacher, sämtlich in Karlsruhe.

Auflage: 34000 Expl. gedruckt auf 2 Zwillings-rotationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Nr. 574.

Karlsruhe, Dienstag den 10. Dezember 1907.

Telephon-Nr. 86.

23. Jahrgang.

Staatssekretär Dernburg in Oldenburg.

Oldenburg, 9. Dez. Als Gast des Großherzogs weilte heute Staatssekretär Dernburg in dessen Schloss. Heute abend hielt derselbe in der hiesigen Abteilung der Kolonialgesellschaft im dichtbesetzten Salon ein eingehendes Vortrag über seinen Besuch in Ostafrika...

Staatssekretär Dernburg dankte in seiner Rede zunächst dem Großherzog für die Einladung und fügte dann u. a. aus: Als wichtigstes Ergebnis meiner Reise kann ich ohne weiteres den Marsch ins Innere bezeichnen, einmal deshalb, weil die Frage der Befähigung von Arbeitern nur aus eigener Kenntnis der Verhältnisse beurteilt werden kann...

Die englische Bahn habe 110 Millionen Mark gekostet und werde heute noch über 3 Millionen hinter ihre Verzinsung zurück. Nichtsdestoweniger ist sie eine Naturtat ersten Ranges, die wirtschaftlich allerdings zunächst ins Deutsche zu Gute kommt, aber auch dem englischen Verkehr. Das Aussehen von Ostafrika ist eine Folge dieser Bahn...

Die Eisenbahn hat heute einen Wert von 100 Millionen Mark. Die Kosten für den Bau einer Eisenbahn sind heute auf 100 Millionen Mark zu setzen. Die Kosten für den Bau einer Eisenbahn sind heute auf 100 Millionen Mark zu setzen. Die Kosten für den Bau einer Eisenbahn sind heute auf 100 Millionen Mark zu setzen.

Sache nebenbei macht, nicht hat, und der verdient, wo die Plantage noch zusetzt, da der Verdienst mehr oder weniger von der Weltkonjunktur abhängt. Es ist gleich mein Bestreben gewesen, im Schutzgebiet einen genauen Einblick in die Wirtschaftsverhältnisse zu bekommen...

In Bulowa hat sich eine Abteilung von Händlern, meist Inndern, etabliert, obschon auch 2 deutsche Handelshäuser, 1 amerikanisches und 1 italienisches sich dort niedergelassen haben. Ich will auf die Inbegriffe nicht eingehen, sondern nur sagen, daß die Konstruktion des ostafrikanischen Handels eine zugleich feine und komplizierte ist...

Der Großherzog sprach dem Redner zum Schluß seiner Ausführungen seinen Dank aus. In den Vortrag schloß sich eine große Tafel im Elise-Anna-Palais.

Der Großherzog sprach dem Redner zum Schluß seiner Ausführungen seinen Dank aus. In den Vortrag schloß sich eine große Tafel im Elise-Anna-Palais.

Der Großherzog sprach dem Redner zum Schluß seiner Ausführungen seinen Dank aus. In den Vortrag schloß sich eine große Tafel im Elise-Anna-Palais.

Der Großherzog sprach dem Redner zum Schluß seiner Ausführungen seinen Dank aus. In den Vortrag schloß sich eine große Tafel im Elise-Anna-Palais.

Der Großherzog sprach dem Redner zum Schluß seiner Ausführungen seinen Dank aus. In den Vortrag schloß sich eine große Tafel im Elise-Anna-Palais.

Der Großherzog sprach dem Redner zum Schluß seiner Ausführungen seinen Dank aus. In den Vortrag schloß sich eine große Tafel im Elise-Anna-Palais.

Der Großherzog sprach dem Redner zum Schluß seiner Ausführungen seinen Dank aus. In den Vortrag schloß sich eine große Tafel im Elise-Anna-Palais.

Der Großherzog sprach dem Redner zum Schluß seiner Ausführungen seinen Dank aus. In den Vortrag schloß sich eine große Tafel im Elise-Anna-Palais.

Der Großherzog sprach dem Redner zum Schluß seiner Ausführungen seinen Dank aus. In den Vortrag schloß sich eine große Tafel im Elise-Anna-Palais.

Der Großherzog sprach dem Redner zum Schluß seiner Ausführungen seinen Dank aus. In den Vortrag schloß sich eine große Tafel im Elise-Anna-Palais.

Der Großherzog sprach dem Redner zum Schluß seiner Ausführungen seinen Dank aus. In den Vortrag schloß sich eine große Tafel im Elise-Anna-Palais.

Der Großherzog sprach dem Redner zum Schluß seiner Ausführungen seinen Dank aus. In den Vortrag schloß sich eine große Tafel im Elise-Anna-Palais.

lechten Menschenalter politisch und wirtschaftlich erreicht habe, die Deutschen manimal das Deutschtum provokatorisch herauskehrten. (Sehr richtig!) Aber grundsätzlichen von diesem Chauvinismus sei die richtige Behauptung der eigenen Nationalität. (Sehr richtig!) Nicht aus Stolz auf Erfolge, nicht aus Mißachtung des Fremden, sondern aus der Sicherheit des eigenen Seins sei man zu dieser Bestimmung gekommen...

Hg. Dietrich (Konf.): Wir halten die Vorlage für eine brauchbare Grundlage und deshalb beantragen wir ihre Vorberatung in einer Kommission. Man weist uns immer auf Süddeutschland hin, aber das ist eben der Krebsknoten, daß die einzelnen Regionen des Reiches sich nicht genug kennen. Unsere definitive Stellungnahme machen wir abhängig von den Beschlüssen der Kommission. Die Frauen wollten auch wir von den bisherigen Beschränkungen des Vereinsrechtes befreien...

Hg. Trimbora (Zentr.) erklärt namens seiner Freunde vorweg, daß der vorliegende Entwurf, so lange er eine Sprachbestimmung enthält, wie die im § 7, für das Zentrum absolut unannehmbar ist. Einer solchen Bestimmung widersprechen alle von seinen Freunden betätigten Grundzüge. Auch der übrige Inhalt der Vorlage habe das Zentrum nicht befriedigt. Freilich hätten sowohl die Erklärungen des Fürsten Bülow, wie auch die Reden der freisinnigen Herren in Versammlungen die Erwartungen seiner Freunde sehr hoch gespannt...

Hg. Sieber (nail.) erkennt vor allem als formalen Vorzug des Gesetzesentwurfes an, daß wir mit demselben ein einheitliches Recht für ganz Deutschland erlangen und aus dem bisherigen Chaos herauskommen. In Preußen sei der Fortschritt ganz offenbar. Aber auch was

Deutscher Reichstag.

(Schluß aus der letzten Abendzeitung der 'Badischen Presse'.) 69. Sitzung. Bd. Berlin, 9. Dez. Reichsvereinsgesetz Entwurf.

Staatssekretär v. Bethmann-Hollweg fährt in der Begründung des Gesetzesentwurfes fort: Die Unfreiheit gerade des nationalen Empfindens ist der Pfahl in unserem Fleische, der uns zu einer solchen Bestimmung wie hier im § 7 betriebe, die Sprachenbestimmung zwingt. Wohl ist richtig, daß angesichts der Erfolge, die Deutschland im

Das also war der Bräutigam — so sah der Doktor Johannes Roland aus — so...

„Trotzdem Sie ja auch ein so hübscher Herr sind, da Sie sich nicht nur in der Wissenschaft, sondern auch in der Kunst auskennen...“

„Ja, ja, das ist ja sehr schön, das ist ja sehr schön...“

„Trotzdem Sie ja auch ein so hübscher Herr sind, da Sie sich nicht nur in der Wissenschaft, sondern auch in der Kunst auskennen...“

„Trotzdem Sie ja auch ein so hübscher Herr sind, da Sie sich nicht nur in der Wissenschaft, sondern auch in der Kunst auskennen...“

„Trotzdem Sie ja auch ein so hübscher Herr sind, da Sie sich nicht nur in der Wissenschaft, sondern auch in der Kunst auskennen...“

„Zwischen, so wie wir zweie es gehalten haben, Elchen.“

Die Musik war mit der Ouvertüre zu Ende gekommen, und in die nun folgende Pause hinein begann eine allgemeine Unterhaltung, welche sich um die durch des Doktors bevorstehende feste Gymnasialanstaltung nahe gerückte Hochzeit drehte.

„Ja, ja, spare in der Zeit, so hast du in der Not. Gärten wirst nicht immer so gemacht, so war's jetzt mit dem ganzen Oberlehrer nichts.“

Der Doktor schien das wenig Parte dieser Anspielung auf empfangene Wohlthaten nicht zu empfinden oder hinreichend an Ähnliches gewöhnt zu sein, denn er entgegnete mit einem halben Nicken:

„Na ja doch, Papa, wir wollen schon gehörig hamstern, wenn wir's nur erst dazu haben.“

„Die richtige Sparamkeit, die hängt von der Frau ab. Und da können Sie sich gratulieren, Herr Doktor. Von Fräulein Elisabeth kann selbst unferreins noch was lernen, was gut Haushalten heißt.“

„Zwischen, so wie wir zweie es gehalten haben, Elchen.“

Gespannte Flügel.

Roman von Hedwig Abb.

2. Fortsetzung.

(Nachdruck verboten.)

Die Mode war's freilich nicht in Karlsruhe, der nur von ein Paar braunen Samtspangen auf den Schultern festgehalten und von da wirklich wie ein loses, weites Kittelchen herniederfallende Sänge von selbst glänzendem, goldgelbem, spinnwebfeinem Batist. Und das rötlichbraune Haar kaufte mit seinem Lockengewirr so tief um Stirn und Schläfen herab, daß das scharfe, mattgetönte Gesichtchen nur wie aus einem Vorhangspalt herauslugte.

„Vollgolde sind noch nicht da.“ sagte Lante Minchen nach raschem Mundstück. „da werden wir uns dort drüben zu Gundersmanns hinsetzen.“

Und neben Herrn und Frau Apotheker Gundelmann nahmen sie Platz, und als die Stadtkapelle mit begeistertem Schwung die ersten Töne der Rannhäuser-Ouvertüre erklingen ließ, sagte Lante Minchen, von ihren Stuhl sich erhebend und mit beiden Händen nach dem Saaleingang hinwinkend:

„Da kommen Vollgolde endlich!“

Behutsam die Schritte dämpfend, kamen sie über den Saal herüber. Gleich Lante Minchen im schwarzeidenen Kleid mit Spitzenjabot und goldener Uhrkette würdevoll behäbig die Steuererätin Vollgold, den Gatten unterfassend, der, lang und hager, den Kopf mit selbstbewusster Bureaukratenmiene steif im Nacken trug, und zwei Schritt hinter den Eltern, ebenfalls Arm in Arm, das Brautpaar, Elisabeth, gelassener Ruhe voll, das weisse Wolfleib von unaufsehbarer Solidität, das blondhaarige in tadellos weißer Kleidung, die sich in ihr zur Seite —

Karlas Augen hatten sich plötzlich weit geöffnet und auf dem feinen Halsband bog sich lächelnd ihr Kopf vor.

14608

ganze en, auch 17274 t. 32.

Rebens- schein- u. reell endet to.

Abbildung ungenugs- uc. in 22 r Nr. rreffe.“

Uchlich en auf 6.3 um die

in rial- lieben bis und alle. ch. rreffe.“

in

in

in

in

in

in

in

Festhalle Karlsruhe. Mittwoch den 11. Dezember 1907 Drittes Abonnements-Konzert des Grossh. Hoforchesters.

Programm.
Romeo und Julie
Ouverture-Fantaisie nach Shakespeare (für Orchester)
Peter Tschakowsky.

Das neue Leben

Tondichtung nach Worten Dantes für Sopran- und Bariton solo,
Chor, Knabenstimmen, grosses Orchester, Orgel und Pianoforte
von Ermanno Wolf-Ferrari op. 9.

Erste Aufführung in Karlsruhe.

Ausführende:
Sopran solo: Frau Kammerängerin **Ada von Westhoven**.
Bariton solo: Herr Kammeränger **Jan van Gorkom**.
Gemischter Doppelchor:
Eingeladene Damen und Herren, der Hoftheaterchor.
Knabenchor: 150 Schüler des Realgymnasiums.
Klavier: Herr Chordirektor **Georg Hofmann**.
Orgel: Herr **Adolf Wiklund**.
Das verstärkte Hoforchester.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister **Alfred Lorentz**.
Die Orgel ist aus der Fabrik der Herren H. Voit & Söhne in Durlach.
Der Konzertflügel Blüthner ist aus dem Lager des Hoflieferanten
Herrn L. Schwaesgut. 18287

Eröffnung der Kassen 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Einzelpreise: Mk. 5.—, 4.50, 3.50, 3.—, 2.50, 2.—, 1.50.

Eintrittskarten für alle Plätze sind zu haben in der Hofmusikalien-
handlung des Herrn **Hugo Kuntz** und an den **Abendkassen**,
für nicht numerierte Plätze auch in der Hofmusikalienhandlung
des Herrn **Fr. Doert**, der Musikalienhandlung des Herrn
Fritz Müller und beim **Stadtgarten-Einnehmer**.

Generalprobe: **Dienstag** den 10. Dezember, abends
7 1/2 Uhr, in der Festhalle.
Karten hierzu à Mk. 1.50 sowie Texte und Führer à 20 Pfg. sind
an der Kasse, **Festhalle** rechts, zu haben.

„Zum Elefanten“ 42 Kaiserstrasse 42.

Heute, **Dienstag** abend den 10. Dezember:
Großes humoristisch. Konzert
ausgeführt von den **Dachauer** München.

Direktion: **Hans Bauer**. 18335
ff. helles und dunkles Moninger Bier,
ff. Münchner Weiswürste.
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.
Es ladet ergebenst ein **Josef Klein**.

Zum Kronenfels.
Dienstag den 10. Dezember 1907: B44297
Konzert Beck.
2 Damen. Eintritt frei. 2 Herren.
Anfang 8 Uhr. Es ladet freundlich ein **Die Direktion**.

„Salus“

Salus-Kuren von 9-1 und
3-7 Uhr
im
Friedrichsbad in Karlsruhe.

Waldstrasse 31, im Hofe, rechts.
Friedrich Abt, Juwelier u. Goldarbeiter
empfiehlt sich zur Anfertigung von
Juwelen, Gold- und Silberwaren, Umarbeitung alter
Schmucksachen in mod. Stil. B48759,6,3
Reparaturwerkstätte L. Rauges.
Vergolden und Verfilbern.
Rasche Bedienung. Billigste Preise.

Die Eröffnung meiner aufs reichhaltigste ausgestatteten Weihnachts-Ausstellung

zeige an. 18132

S. Blum

Telephon 267 Kaiserstrasse 209
Spezialgeschäft in Chokoladen, Kakao,
Marzipan, ff. Desserts, Thee.

Kaffeesevice Teesevice

in Nickel, Porzellan
und Steingut

Teemaschinen

in Nickel, Kupfer und
Messing

Karlsbader Kaffee- maschinen

Tafelservice

Tafelbestecke

in Christofle u. ver-
silbert. 18108

Grosse Auswahl! Billige Preise!

L. Wohlschlegel

Kaiserstr. 173
Luxuswaren
Haushaltartikel

Ein großer Posten Männer- und Knaben- Kleider

werden einzeln zu sehr
billigen Preisen abge-
geben. 17649,6,3
Kriegstrasse 8,
3. Stock, rechts.

Frei eingetroffen:
**Ein Waggon
neue
Marmeladen**
darunter
**la. Melange-
Marmelade**
offen Pfd. 25
der 5 Pfd.-Eimer 125
reine
**la. Pflaumen-
Marmelade**
offen Pfd. 30
der 5 Pfd.-Eimer 140
17916 reine 22
**la. Mirabellen-
Marmelade**
offen Pfd. 40
der 5 Pfd.-Eimer 175
Verlangen Sie bitte
in unseren Filialen
Konj.-Preisliste.

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.
in den bekannten Ver-
kaufsstellen.

Speisekartoffel

10,3 Magnum bonum 17966
empfiehlt fortwährend zu Tages-
en gros preisen en détail
Karl Zoller, Durlach,
Mittelstrasse 10. Teleph. 82.

Photographie!

Olga Klinkowström

Karlsruhe i. B. (nächst dem Kaiserplatz) **Kaiserstr. 243.**
Weihnachts-Aufträge
werden noch entgegenommen, besonders
Kinder-Aufnahmen
sowie Colorits u. Vergrößerungen, welche mehr Zeit u. Mühe in Anspruch nehmen.
Sämtliche Aufnahmen leite ich persönlich.
Telephon 2420. 15464,26,19

Möbel-Versteigerung

Herrenstrasse 46.

Mittwoch den 11. und Donnerstag den
12. Dezember, jeweils 10 Uhr und 2 Uhr beginnend:
Divans, Salontische, Schreibtische, Fauteuils,
Stoffelien, Paravents, engl. Möbel, Portieren
Gobelin etc. 18380,2,1
B. Kossmann, Auktionator.

Grözingen.

Große Inventar-Versteigerung.

Der Unterzeichnete läßt am **Dienstag** den 17. Dezbr. d. J.
vormit 9 Uhr, auf Gut „**Rosalienberg**“ in Grözingen wegen
Aufgabe der Landwirtschaft folgende Fahrnisse versteigern:
2 Pferde im Alter von 4 und 8 Jahren, eines für schweres Fahr-
werk passend, 7 Stück zum Teil trüchtige Milchkühe, darunter
3 eingeführte Simmentaler Jungstübe, 10 Stück Jungvieh, rein
Simmentaler Nachzucht, zum Teil trüchtig, 1 Mähmaschine,
1 Heuwender, 1 Pferdebock, 2 Karrenwagen mit Hen-
leitern, 1 Ackerpflug, 1 Ackerflug, Pferdegeschirr und
sonstige landwirtschaftliche Geräte. B44261,2,1
Sämtliche Maschinen sind noch neu u. wurden im Jahre 1907 angeschafft.
Fritz Tenhaeff.

Bitte beachten Sie
meine 6 grossen Schaufenster
ehe Sie Ihren Bedarf in
**Uhren, Gold- u. Silberwaren,
Juwelen, Optischen Artikeln**
... decken. ...
Emil Feisskohl,
Kaiserstrasse 67. Telephon 2004.
Rabattmarken. 18170,3,2

Der beste Schutz für feuchte und kalte Füße
bietet
Schafwollenes Strickgarn
läuft nicht ein und stizt nicht.
Handgestrickte schafwollene Socken stets
vorrätig.
Zu beziehen nur durch die Verkaufsstellen, welche durch Plakate
erkennlich sind, oder direkt bei 17648,9,4
L. & S. Dreyfuss
Kriegstrasse 8, Eingang Kronenstr.

D. Reis,

Kronenstrasse 37/39.
Komplette Wohnungseinrichtungen
sowie **Einzelmöbel**
in jeder Holz- und Stilart,
von einfachster bis reichster Ausführung.
Uebernahme jeder Anfertigung nach
gegebenen Zeichnungen. 14245
Kataloge gerne zu Diensten.

Tanz-Lehr-Institut

H. Vollrath,

235 Kaiserstrasse 235.
An zwei Privatzielen
5-7 Uhr können noch
einige Damen und Herren
teilnehmen. Anmeldungen
sofort erbeten. 18918,5,4

Massage

und elektrische 18479*
Vibrationsmassage
wird durch ärztlich geübtes
Personal in und ausserhalb des
Friedrichsbades ausgeführt.

Bortemonnaies, Briestischen, Schulranzen

in mühevoller Aus-
wahl. 18986,9,3
Kofferhaus Kronenstr. 51,
nächst der Kriegstr.

7,6 **Komplette** 17567
Badeeinrichtung
mit **Badofen**,
garantiert gut funktionierend,
zu Mk. 38,50, 41.—, 60.—
J. Bähr,
Rabattmarken. Badstrasse 51.

**Reparaturen an
Nähmaschinen**
wird prompt u. billigst ausgef.
Bitte Postkarte zur Abholung.
Neue Näh-Maschinen
fabrikat Haid & Neu
billigst.
Karl Jungk,
Zirkel 3. 18716

Wer benötigt Möbel?

Ein erstklassiges Möbelgeschäft,
ke n Abzanzungsgeschäft,
liefert vollständige Ausstattungen,
sowie einzelne Möbelstücke
ohne jeden Preisanzschlag
zu sehr billigen Preisen auf
monatliche Zahlungen. Ver-
schwiegenheit selbstverständlich.
Solvente Personen wollen
ihre Adresse und Bedarf unter
Nr. 16334 an die Expedition der
„Bad. Presse“ senden und er-
folgt schnellste Erledigung.

Ein Pianino,

vollständig neu, sowie eine alte
Stradivarius-Geige
hat im Auftrag billig zu verkaufen.
Heinrich Karrer, Expedition,
An- und Verkaufsinstitut, Feuer-
3,5 sicheres Lagerhaus, 18120
Philippstrasse 19, Telephon 1680.

Liederhalle Karlsruhe.



Samstag den 14. Dez. 1907
findet nach Beendigung des Konzertes im Gartensaal der Festhalle ein **Fest-Bankett** mit gemeinsamem Abendessen statt, zu welchem wir unsere aktiven und passiven Herren Mitglieder mit der Bitte um zahlreiche Beteiligung freundlich einladen.

18337
Die Einzelnehmungsliste zum gemeinsamen Abendessen liegt bis Freitag den 13. d. M. einschl. im Vereinslokal auf.

Der Vorstand.

Karlsruher Turngemeinde (1861).



Gut Heil.

Übungsabende

a. für Mitglieder u. Zöglinge jeweils Dienstags u. Freitags, abends von 8-10 Uhr, in der Zentralturnhalle, Bismarckstr. 12.

An den übrigen Abenden, sowie Sonntags-Vormittags Turnen u. Turnspiele auf dem Turnplatz Vorholzstrasse 23/25.

b. für Turnfrauen jeweils Donnerstags von 7-9-1/2 Uhr abends in der Turnhalle der höheren Mädchenschule, Sophienstr. 14.

Gäste finden jederzeit freundliche Aufnahme.

Anmeldungen werden an den Turnabenden und ausserdem jederzeit bei Vorstand Steinmann, Karlstr. 27, entgegen genommen.

Die Mitglieder u. Zöglinge sind gegen Unfälle versichert. Zöglinge zahlen keine Aufnahmegebühr.

Vereinslokal: Weisser Berg. Der Turnrat.

Deutschnationaler Handlungs-Gehilfen-Verband Ortsgruppe Karlsruhe.



Heute Dienstag, abend punkt 9 Uhr gemütliche **Sitzung** mit verstärkter Handlapelle im Moninger, Konfordia-Saal. Besuch von Staudeskollegen willkommen.

Der Vorstand.

Jilichs Zitherverein Karlsruhe.

Heute Dienstag 7/9 Uhr: **Probe** (Vereinsabend).

Local: Löwenrahen.

I. Karlsruher Mandolin-Gesellschaft.

Dienstag u. Freitag, 7/9 Uhr **Probe** „Alte Brauerei Pring“, Herrenstrasse.

Verein von Aquarien- u. Terrarien-freunden Karlsruhe.

Heute, Dienstag, 7/9 Uhr, Restaurant „Landsknecht“: **Ordentliche Sitzung.** Gratisverlosung. Gäste willkommen.

Deutscher Verein für Volkshygiene.
Ortsgruppe Karlsruhe.
Donnerstag den 12. Dezember d. J., abends 8 1/2 Uhr, im großen Rathsaussaal:
VORTRAG
des Herrn Professor Dr. Starck hier über:
„Die Beziehungen des Nervensystems zu Krankheiten der inneren Organe.“
Eintritt frei für jedermann. Auch Damen sind freundl. eingeladen.

Fächer für Ball, Gesellschaft, Theater, Trauer u. s. w.
das Neueste u. Eleganteste aus Crêpe, Gaze, Seide, Spitzen, Federn etc.
empfiehlt grosse Auswahl in allen Preislagen
Grossherzoglicher Hoflieferant
Friedrich Bloss
Kaiserstrasse 104 Herrenstr.-Ecke Karlsruhe
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie.
Prompte Besorgung von Neumontierung u. Reparaturen

Vorhänge. Taschentücher.
18333

BRÄUTE
finden sicher Passendes in dem grossen Lager v. Wäschestücken auf Madapolam, Köper, Batist, Klöppel, Häkelspitzen, Maschinen- und Handarbeit, Wäschestoffe, Fortlige Wäsche, Anfertigung von Wäsche im eigenen Atelier.

Oscar Beier, Kaiserstr. 174.
Special-Geschäft.
Versand nach auswärts. Muster zu Diensten.

Normalwäsche. Schürzen.

Passende Weihnachtsgeschenke:
Motorräder, Fahrräder, Nähmaschinen,
sowie mechan. Spielwaren. 18139.6.2

Hans Butsch, Mechan., Adlerstrasse 8.
Robeltdampfmotoren, Automobile, Eisenbahnen mit Uhrwerk, Dampf- und elektrisch. Betrieb, empfiehlt

Achtung!
Ohne Rabatt, Prämien u. Geschenke

Mandeln	bei 1 Pfd.	90 Pfg.
Hafelnkern	bei 1 Pfd.	75 Pfg.
Orangeat	bei 1 Pfd.	55 Pfg.
Citronat	bei 1 Pfd.	75 Pfg.
Rosinen	bei 1 Pfd.	45 Pfg.
Sultaninen	bei 1 Pfd.	55 Pfg.
Mehl	6 Pfd.	M. 1.05
Mehl	6 Pfd.	M. 1.15
Gries-Zucker	Pfd.	21 Pfg.
Staub-Zucker	Pfd.	24 Pfg.
Würfel-Zucker	Pfd.	22 Pfg.
gem. Marmelade, offen	Pfd.	23 Pfg.
„Marmelade 10 Pfd.-Cimer	M. 2.10	
„Marmelade 25 Pfd.-Cimer	M. 4.75	
Macaroni, kein Bruch	Pfd.	26 Pfg.
Gemüse-Nudeln	Pfd.	28-50 Pfg.
Suppen-Nudeln	Pfd.	40-50 Pfg.

E. Bucherer
Telephon 392,
Amalienstr. 14, Göthestr. 35, Zähringerstr. 21, Durlacherstr. 56, Durl.-Allee 32, Gerwigstrasse 10, 18345
Rintheim, Hauptstrasse.

Tisch-Decken Taschentücher

Carl Glaser
27 Zirkel 27.
Leinen und Baumwollwaren
Altdeutsche Leinen-Gewebe
Betten- und Ausstattungs-Geschäft
Spezial-Haus 18832.3.1
für
Bettwäsche, Tischwäsche, Küchenwäsche
Sämtliche Stoffe für Leibwäsche
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

== Steppdecken == Haus- und Zier- = Tee-Gedecke =
Jacquard-Schlafdecken schürzen. mit 6 u. 12 Servietten
in allen Preislagen Weisses Schürzen. in allen Preislagen
von 5 Mk. an. von 4 Mk. an.

Große Badener Lotterie
des Trabantenvereins
Ziehung 19. Dezember
Wart 100 000. — Gewinne
zus. Mk. 70 000. — Hauptpremier
und Mk. 30 000. — kleinere Ge-
winne, die sämtlich mit 90 %
resp. 70 % bar garantiert
sind. Lose à Mk. 1.—, 11 Stück
Mk. 10.—, empfiehlt 18820.5.1

Carl Götz,
Lederhandlung u. Banfgeschäft,
Hebelstr. 11/5, Karlsruhe.

Divan,
neue Kamelstoffscheibdivan mit Koffhaar,
in alt. Preis. v. 45 Mk. an, eleg.
Pflüschdivan 55 Mk., Stoffdivan v. 33
Mk. an. Große Auswahl für passende
Weihnachtsgeschenke.
Garantie-gute, solide Arbeit. Gebehrtra
10/10 31

Rabatt bis 1. Jan. kein Laden, daher
billigste Preise. R. Köhler, Tapez.,
Schützenstr. 66, Mages i. Hof. B44352

Christbäume,
große für Vereine u. Gesellschaften,
liefert billig.
Reinhardt, Kaiser-Allee 63.

Bestes Zahler
für abgel. Kleider u. Schuhe. Wohl-
gen., komme sofort ins Haus. B44287
J. Brauner, Marktstr. 14.

Wappenzimmer
u. Küche mit eleg. Möbel eingerichtet,
billig zu verkaufen. B44284
Kaiserstrasse 21, 4. Et.

**Grossherzogl. Hoftheater
zu Karlsruhe.**
Dienstag den 10. Dezember.
20. Abonnements-Vorstellung und der
akt. B (gelbe Abonnementskarten).

Vater und Sohn.
Lustspiel in 3 Akten von G. Eschmann.
Für die deutsche Bühne bearbeitet von
Rudolf Presber.
Leiter der Aufführung: Der Intendant
Personen:
Großhändler Helm . . . Fritz Herz.
Frau Helm . . . M. Frauentorfer.
Paul . . . Heider Kinder . . . E. Heimer.
Agathe . . . Heider . . . M. Genter.
Bremser . . . Agathe . . . Felsig Baumdach.
Frau Bertha Lind . . . Elfa Bodeckel.
Frau Ethel Helm . . . Mel. Ermarth.
Camilla . . . Minnie Müller.
Reinhardt . . . Hugo Höder.
Löggaard, Buchhalter
bei Helm . . . Herrn. Nesselträger.
Jungfer Hendrichen Christ. Friedlein.
ein Dienstmädchen . . . Johanna Klein.
Ort der Handlung: Kopenhagen.
Zeit: Gegenwart.
Zwischen dem ersten und zweiten Akt
liegen sechs Jahre.
Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung 7 Uhr.
Mittel-Preise.

Färberei Printz
65 Färbeln — 500 Angestellte.
Annahmestellen überall.

Divans.
Von heute bis Weihnachten
verlaufe ich sämtliche Kamel-
stoffscheibdivan, Pflüsch- u. Stoff-Divans
zu außer gewöhnlich billigen
Preisen. Für selbst angefertigte
prima Ware. 18318.2.1

Lud. Seifer, Waldstraße 7.

Füchtiger Schneider
ist räumlich fortwährend Arbeit in
Reparaturen und Aufhängen von
Herrenkleidern, sowie auch neue An-
fertigung unter Garantie tadelloser Aus-
führung bei prompter Bedienung und
reellen Preisen. Auf Wunsch auch
Abholung. B4458.2.2

A. Marggrander,
Klosterstr. 13, 6. St.

Empfehlung.
Wäsche zum Waschen u. Bügeln
aller Art wird angenommen u. pünkt-
lich besorgt bei Frau Frey, Haar-,
Wäsche- u. Bügelgeschäft, Siebhanien-
straße 21, 6. St. B44316

Näherin empfiehlt sich im An-
fertigen von Damen-
und Kinderkleidern. Marien-
straße 19, Winterh., part. B44354

Leibliche Näherin empfiehlt sich
im Kochen bei Heilkräften, Privat-
oder Wirtschaften; auch nimmt die
selbe Anstiftungsstelle an. Zu erfr.
B44319 Marienstr. 32, 4. St.

Heirat.
Witwe, 40 Jahre alt, aus guter
Familie, mit einem 5 jähr. Jungen,
fähiger Aussteuer und einigen Tausend
Mark Verbermögen, sucht Herrn in
sicherer Stellung zwecks Heirat kennen
zu lernen. Offerten unter Nr. B44313
an die Exped. der „Bad. Presse“.

Welche geb. Dame
leicht tüchtigen jungen Mann 100
Mark? Rückzahlung im Januar.
Angebote unter B44195 an die Exped.
der „Bad. Presse“. 3.3

Wer würde einer Frau 25 Mk.
leihen gegen monatliche Zinsrück-
zahlung. Offerten unter Nr. B44345
an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Wer leihst gegen monatliche Rück-
zahlung? Offerten unter L. Nr. 7
hauptpostlag. Karlsruhe. B44333

Wer würde alleinstehender Frau
auf 10 Jahre 40 Mk. leihen?
Offerten unter Nr. B44303 an die
Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Verloren
ein blaues seidener schärfer
Damenstirn. B44337
Gegen Belohnung abgegeben
Königsstr. 24, 3. Stod.

Ein mittelgroßes Pferd,
fröhlich u. zucht, nicht über 10 Jahre
alt, nebst Geschirren u. 100 gebauter
Federecke mit Verdeck, ca 30 bis
35 J. Tragkraft, wird zu kaufen
gesucht. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. B44330 an die Expedition
der „Bad. Presse“ erbeten. 3.1

Gebrauchter, guterhaltener 2.1

Zu kaufen gesucht
ein gut erhaltener Kaffeeautomat.
Offerten mit Preisangabe er-
beten an die Exped. der „Bad.
Presse“ unter Nr. B44381.

Gebrauchter Scharf,
gut erhalten, für Dienstzimmern
zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe unter Nr. 18351 an die
Exped. der „Bad. Presse“.

Hofhund gesucht.
Bachamer
Hund
(Doggendän-
din bevorz.)
wird zu
kaufen
gesucht.

Königsstr. 23 (Fabrik).
Probezeit wird verlangt. 18349.2.1

2 kleine Federnpflüschwagen
von 10 u. 15 J. Tragkraft, für
jedes Geschäft passend, sind billig zu
verkaufen bei Fr. Hartmann,
Kaiserstr. 87. B44335

Gelegenheitskauf
für Hotels, Schulen, Gesangs-
vereine u. sonst. unzulässige
Gesellschaften.
Wegen Platzmangel verkaufe ich
meinen guten
Flügel
(Richard Popp, Stuttgart).
Seines großen, vollen Tones wegen
einzelte sich der Ide gut für einen Saal
oder auch größeren Wohnraum. Sehr
dauerhafte Konstruktion, schönstes
imitation (wie neu). Preis unter der
Hälfte des Wertes: 600 Mk.
Ludwig Zimmermann,
Andolfstraße 15.

2 Betten
mit guten Matratzen u. Federbett,
Wasserkommode u. Nachtschrank mit
Marmor, Schloß, Vertico,
2 gr. Tische und 6 Hochstühle,
2 gr. Deckenmäße, Preis 10 Mk.
Schöner Küchenstuhl mit Tisch
u. Stuhl, 2 Haarstrahlen. Die
Sachen sind sämtlich neu und wird
zusammen, auch einzeln billig abgegeb.
Sonderstr. 2, part., beim
Schlachthof. B44298.3.1

Zu verkaufen
2 Manger Bettladen mit Holz u. Koff-
haarstrahlen, 2 Chiffoniers, 2 Vogel-
käfige, 1 Christbaumständer, 1 Winter-
überzieher, 1 langes Damencap.
B44294 Waldhornstr. 2, 3. Et. H.

Großer Spiegel,
neu, mit hartem, geschliff. Glas und
schönem Rahmen 89 cm hoch, 62 cm
breit, für nur 10 Mk. zu verkaufen.
B44286 Döngelstr. 30, part.

Billig abgegeben: 2 lange,
schwarze Winterjaden, mittl. Figur,
sowie 2 helle kurze Winterjaden, 2
haarstrahlen, 1 Regulatur,
Kammdeckel, Küchenstühle u.
144/66 Bürgerstr. 6, II.

Schreibtiisch
zu kaufen gesucht. Gest. Offerten
mit Preisangabe unter Nr. B44350
an die Expedition der „Bad. Presse“.

Zu verkaufen größerer, besserer
und ein Ladentischkauf mit
Kristallglas. B44368.2.1
Königsstr. 34, part.

Rot- und Weissweine

Spanische:

Alicante, Huesca, Priorato, Benicarlo, Conca d'oro, Criptana, Alicante, Moscat, Grenache, Rancio etc.

Vollständige Einrichtung von spanischen Weinstuben.

Afrikanische Weine
1899er Mavrodaphne, feinsten herber griechischer Rotwein,
1900er, 1901er französ. Roussillon-, Bordeaux- und Burgunder Weine in diversen Qualitäten, weisse Tischweine acisfrei, von 60 Pfg. an per Liter, in Gebinden von 25 Liter ab.
1904er selbstgekelterte, garantiert naturreine **italienische** Barletta, Orinova, Brindisi- u. Squinzano; **griechische** Corfu- und **spanische** Alicante-, Roussillon- und Benicarlo-Weine.
Dessert- und Medicinalweine: Malaga, Sherry, Portwein, Madeira, Muscatel; **1894er Grenache**, Lagrimas Christi, diverse Jahrgänge, Samos Muscat, Vermuth (Cinzano Turin), Tokayer in 3 Qualitäten, Marsala.

Ferner alle deutschen Weiss- und Rotweine in Gebinden und bis zu den feinsten Flaschenweinen.

Schaumweine: Grossh. Friedrich-Sekt, Kupferberg, Burgoff, Feist, Chateaux de Vaux, Math, Müller, Deinhard, Söhnelein, Henkell u. Kessler.
Champagner: Viktor Cliquot, Doyen, Mercier, J. Mumm & Cie., Moët chandon, Goulet, Veuve, Cliquot, Pommery, Charles Farre, Heidsieck und Asti Spumante.
Cognac: Deutschen und Französischen in allen Preislagen.
Spirituosen und Liqueure: Nordhäuser, Zwetschgenwasser
Kirschenwasser (diverse Jahrgänge), Pfefferminze, Anisette, Bergamotte, Vanille, Magenbitter, Getreidekümmel (Silka), Steinhäger (König), Maraschino Chartreuse, grün und gelb, Benediktiner Abtei Fecamp, Curaçao, Half om Half, Cherry Brandy (Bois), Absinthe, Eier-Cognac, Danziger Goldwasser, Boonekamp, Crème de Vanille, Cacao, Angosturabitter, Gendèvre, Ingwer, Allash.

Punsch-Essenzen: Rum, Arrak, Düsseldorfer, Burgunder, Portwein und Schwedischen.

Weinproben und Preislisten zu Diensten.

Transitlager in Mannheim, Ludwigshafen, Karlsruhe und Landau.

Franz Fischer & Cie.

Kreuzstrasse 29 Karlsruhe Steinstrasse 29.

Filialen: Zähringerstr. 98, vis-à-vis dem Rathaus, u. Neuenbürg (Württbg.)
Weinstuben: Kreuzstrasse 29, — Passage-Kaffee Strassburg i. E., Gewerkslauben Nr. 7, und Hotel Hirsch, Hagenau-Schiessplatz.

Weingrosshandlung

18913.3.1

Italien., Griech., Französ. u. Span. Wein- u. Trauben-Importgeschäft.

Für Weihnachten!

Frisch eingetroffen:
Ein direkter Waggon

Citronen

große

Stück 5 Pfg.

10 Stück 45 Pfg.

Größe

Stück 6 Pfg.

10 Stück 55 Pfg.

bei 18328

Pfannkuch & Co.

G. m. B. S.

in den bekannten Karlsruher Verkaufsstellen.

Zu verkaufen

ein schönes Wohnhaus mit Stall, Scheune u. Schopf, dabei eine Gärtnerei, 31 Ar bestaunt mit 24 tragbaren Obstbäumen und 1 Ar mit Johannisbeeren, an einem Bach gelegen. Auf Wunsch ist auch noch mehr Gelände abzugeben. Adresse zu erfragen unter Nr. B44326 in der Expedition der „Bad. Presse“. 2.1

Schneider-Nähmaschine, gut erhalten, ist billig zu verkaufen, sowie ein fast neuer Heberzeher. Näheres B44306 Rudolfsstr. 23, Seifh. part.

Ein Brillantring

ist billig zu verkaufen. 18095.5.3
Mortgrafenstr. 22.

Grammophon

mit mehreren Platten bill. zu verfaul. B44307 Uhlandstr. 22, 4. St.

Eine Schnellbohrmaschine für Dampfbetrieb, ein Patent-Schraubstift u. eine Blechzange bis 7 mm Bohrweite werden billig verkauft. B44323 Marienstr. 32.

Passende Weihnachtsgeschenke.

Einige gute Delgemälde, Bronzefiguren, 1 antiker Sekretär (feinestes Stück), 1 neuer Gasföher, 1 Dipl.-Schreibtisch (massiv Nussbaum, wie neu), 1 Broche mit 32 Nolen billig zu verkaufen. B44308 Ludwig-Wilhelmstr. 2, 2. St.

Badeofen zu verkaufen.

Ein guterhaltener Badeofen mit Kohlenheizung billig zu verkaufen. Näh Göthestr. 30. B44257.2.2

Fahrrad,

erstklassiges, gut erhalten, mit Freilauf, billig zu verkaufen. B44291 Körnerstr. 19, Laden.

Als praktisches Weihnachtsgeschenk wird eine bereits neue Nähmaschine sehr billig verkauft. B44271 Mortgrafenstr. 22, 4. St.

Rassenhunde.

1 deutscher Schäferhund, Rüde, 1 Jahr alt, unbestechlicher Wächter u. Begleiter, 2 Schwanzer, Rüde, gelblich, 1 Jahr alt, 2 Forrierer, Rüde, 1 schwarzer Zwergspitzer, Rüde, 2 Jahre alt, 1 prachtvoller, reinweißer Vologaner, Rüde, 2 rauchhaarige Vögel, Rüde, kleinste Rasse, 1/2 Jahr alt, im billig zu verkaufen. B44098 Hundehandlung E. Rupp, Kriegsstraße 2, 2.2

Weihnachtsgeschenk!

Gulprechtender, grüner Papag i ist wegen Mangel um den billigen Preis von 50 Mk. mit Käse zu verkaufen. B44001 Näheres zu erfragen Durlach, Herrenstr. 5, 3. St.

Bedürfen Sie Möbel?

Ganze Ausstattungen, sowie einzelne Möbel liefert ein großes Möbelgeschäft

ohne Anschlag des realen Preises auf monatliche Ratenzahlung unter strenger Verschwiegenheit

Kein Abzahlungsgeschäft! nur als Entgegenkommen dem lit. Publikum gegenüber!

Zahlungsfähige Leute wollen bitte unter Nr. 18315 Offerte an die Exped. der „Bad. Presse“ einreichen u. werden solche baldmöglichst erledigt. 3.1

Verloren 2.2
4262
am Sonntag, 8. Dez., von der Stadthaus bis Kolliseum ein Portemonnaie mit 82 Mk. Inhalt. Abzug g. Belohnung am Abthalbahnhof.

Den Nest unserer Pelze

darunter erst 16769

Skunks u. Nerz

zu jed. annehmbaren Preise.
Zirkel 32, 1. Stod,
im Hause Alwin Vater,
Fahrradhandlung.

Küchen-Einrichtung,

bestehend in Buffet, Korbentisch, 2 Stühlen, Wandbrett und Schaf, wie neu, massiv und modern, für 80 Mark zu verkaufen. B44304 Ludwig-Wilhelmstr. 2, 2. St.

In gutem Mittags- u. Abendtisch können noch einige bessere Herren und Damen teilnehmen. B43573.6.4 Sophienstr. 152, p

Die höchsten Preise

zahle ich für getragene Herren- u. Frauentleider, Schuhe u. Stiefel. Postkarte genügt. Komme ins Hans Abr. Czelewitzki, B44272 Amalienstr. 11. 3.2

Diwan

in Wolle und Leder, von 50 Mk. an, gut gearbeitet, eine eiserne Bettstelle mit Matratze, neu, für 20 Mk. zu verkaufen. 18003.3.8

Rheinheim, Hauptstraße 63.

Bettlade mit fast neuem Holz zu verkaufen. B44308 Roonstraße 24, 4. Stod. links.



A. Bauer, Optiker, vorm. J. Grupp

Kaiserstrasse 124 b, im Hause des Herrn Höflerant Perrin.

Bitte genau auf meine Firma zu achten!

Spezial-Institut für gewissenhafte Anpassung der erforderlichen Augengläser.

Wo ich durch Gläser keine entsprechende Hilfe gewähren kann, werde ich augenärztlich. Untersuchung anempfehlen. Genaueste Anfertigung aller augenärztl. Operationen. 16460.8.5

In reicher Auswahl und bester Qualität empfehle ich:
Brillen, Zylinder, Lorgnetten, Operngläser, Feldstecher, Fernrohre, Lupen, Kompass, Höhenmesser, Barometer, Thermometer, Schrittzähler, sowie alle opt. Artikel bei billiger Preisstellung.
Mit Auswahlforderungen sehe ich gerne zu Diensten. ♦♦♦♦♦♦ Reparaturen werden schnell und gut ausgeführt.

Preis-Abschlag!

Gemahlener Zucker	per Pfd.	21 Pf.
Schöne Vari-Mandeln	" "	90 "
Fst. Levant-Haselnusskerne	" "	80 "
Schöne Korinthen	" "	40 "
Schöne Rosinen	" "	40 "
Beste Pflanzenbutter	" "	56 "
Weißes Pflanzenfett in Tafeln	" "	56 "
Garantiert rein amerikanisch Schweineschmalz	" "	58 "
Süßrahm-Margarine	" "	68 "
Prima Vollhählinge	" Stück	4 "
Fst. Berliner Röllmöpfe	" "	6 "
Fst. Delikatesspauertraut	" Pfd.	5 "
Gemüse-Mudeln	" "	24 "
Weißer Kernseife	" "	27 "
Gelbe Kernseife	" "	26 "
Sparternseife	" "	27 "
Flammer-Seife	" "	30 "
Limburger Käse, ff Ware	" "	36 "
Gem. weißer Pfeffer	" "	120 "
Gem. Nelken	" "	120 "
Gem. Piemont (Nelkenpfeffer genannt)	" "	100 "
Kochsalz	per Sad	16.50 Mk.
Neue ungar. Bohnen	" Pfd.	15 Pf.
Neue russische Linsen	" "	22 "
Neue Erbsen, in 2-Pfund-Büchsen	" "	44 Pf.
Neue Bohnen, in 2-Pfund-Büchsen	" "	33 "
Neue Preiselbeeren	per Pfd.	40 "
Gemischte Marmelade	" "	24 "
Zwetschgen-Marmelade	" "	24 "
Fst. Zucker-Honig	" "	40 "
Weißer Tischwein	" Liter	54 "
Roter Tischwein	" Liter	60 "
Cognat	per ganze Flasche	150 "
Cognat	" halbe	70 "

Geröstete Kaffee, Spezialmarke

Mischung Consum	reinschmeckend, kräftig per Pfd.	90 Pf.
Mischung Haushalt	" "	100 "
Mischung Spezial, garantiert reinschmeckend, fein und hocharomatisch	" "	140 "
Plantagen-Kaffee	in 1/2-Pfd.-Paket	30 "
	und in 1/2-Pfd.-Paket	60 "
mit schönen und praktischen Zugaben:		
Husten-Bonbons	per 1/4 Pfd.	12 "
Citronat, Orangeat, Badpulver, Vanillezucker usw. usw.		

Alles zu Engros-Preisen.

- Geschw. Hauenstein
Wilhelmstraße 30.
- Geschw. Roos
Waldrstraße 29.
- Geschw. Feibelman
Mühlburg, Rheinstraße 34.

Tafel-Äpfel!

Heute ist ein Waggon Weihnachtsäpfel eingetroffen u. verlaufe das Pfund zu 14 Pfg., 5 Pfund 65 Pfg., 10 Pfund 1.20 Mk. Bierhalters „Neue Obsthalle“ 22 Adlerstraße 22.

Wer leibt geb. Frühlein 200 Mark? Ein großes, schönes Puppenhaus ist sehr billig abzugeben. Offerten unter Nr. 395 haben. B44302 an die postlagernd. Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.